

Der Landbote

ZRZ
Zürcher Region

TAGBLATT VON WINTERTHUR UND UMGEBUNG

HCR verkürzt im Playoff-Viertelfinal

Unihockey Rychenberg gewinnt nach zwei Niederlagen drittes Spiel gegen Malans. **Seite 20**



Einsätze wegen Sturm Luis

Feuerwehr Die Einsatzkräfte waren am Wochenende gut beschäftigt. **Seite 13**

Mit der Küche unterwegs

Weinland Das Ehepaar Burton brät in seinem Foodtruck pflanzliche Burger. **Seite 7**



Kantonsgeld fürs Krisenwohnheim

Winterthur Kinder, die vor Gewalt geschützt werden müssen, hatten in Winterthur lange keinen eigenen Ort. Die Stiftung Okey hat einen geschaffen – und wird nun vom Kanton unterstützt.

Michael Graf

Sie werden geschlagen, bedroht, missbraucht oder vernachlässigt: Kinder und Jugendliche, welche von der Fachstelle Okey für Opferhilfe und Kinderschutz betreut werden. In 50 bis 70 Fällen pro Jahr ist eine Schutzplatzierung nötig, weil die Kinder oder

Jugendlichen zu Hause nicht sicher sind. In den meisten Städten existieren dafür Institutionen, etwa das Zürcher «Schlupfhaus». In Winterthur fehlte ein solches Angebot. Die Kinder wurden oft in der Kinderklinik des Kantonsspitals untergebracht.

Dank Spenden im Umfang von über zwei Millionen Fran-

ken konnte die Stiftung Okey im Juni 2019 ein Krisenwohnheim mit neun Plätzen auf dem Brühlberg eröffnen. Nun ist klar: Das Angebot kann weitermachen. Der Kanton hat es rückwirkend auf Anfang 2021 auf die Liste genommen und ist dabei, eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen. «Das zeigt, dass ein

solches Angebot im Raum Winterthur ein echter Bedarf war», sagt Okey-Geschäftsführerin Simone Brunschweiler.

Über 800 Beratungen

Die Beratungsstelle Okey, die zur gleichen Stiftung gehört wie das Krisenwohnheim, hat 2020 erstmals über 800 Fälle in Winter-

thur und Region betreut. Einen Corona-Effekt könne man zwar nicht klar feststellen, doch die Zahl der Beratungen steige seit Jahren. «Ob mehr Gewalt gegenüber Kindern angewendet wird oder die Sensibilisierung in der Gesellschaft steigt, lässt sich nicht eindeutig sagen», sagt Gabriela Kaiser von Okey. **Seite 3**

Patienten verlernen das Schlucken

Coronavirus Nachdem das Schlimmste überstanden ist, beginnen viele Covid-Patienten von vorn: Ein hoher Anteil der Erkrankten, die auf der Intensivstation beatmet worden sind, haben danach starke Schluck- und Stimmstörungen. In den Zürcher Spitälern kommen deshalb vermehrt Logopädinnen zum Einsatz, die den Patienten erst wieder Husten und Essen beibringen mussten. Ungewöhnlich seien der lange Heilungsprozess und die Rückfälle, berichten die Expertinnen. **(miw) Seite 13**

Legaler Anbau von Hanf geplant

Neftenbach Im Keller eines Gewerbehäuses in Neftenbach ist eine Hanf-Indooranlage geplant. Ein Winterthurer will hier sogenannten CBD-Hanf anbauen, um daraus Zigaretten herzustellen. Diese sind nicht berauschend und enthalten den Wirkstoff Cannabidiol. Solches Cannabis light ist legal und wird in der Schweiz immer beliebter. Der Anbau ist allerdings arbeitsintensiv. Zwar wirft Hanf, der im Innern angebaut wird, dank der geschützten Umgebung mehr Ernte ab. Es braucht dafür aber viel Pflege. Das wirkt sich auch auf den Preis aus, so kostet ein Päckchen Hanfzigaretten rund 20 Franken.

Früher illegaler Anbau

Bemerkenswert an den neuen Anbauplänen ist: Im gleichen Gebäude befand sich schon einmal eine Hanfplantage – illegalerweise. Der Betreiber der neuen, legalen Anlage nimmt das mit Erstaunen zur Kenntnis: «Davon hat mir der Vermieter nichts gesagt.» Aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung wurde die illegale Plantage im Juli 2012 ausgehoben. Der Neftenbacher Bausekretär war dabei: «Damit der Geruch nicht wahrgenommen werden konnte, war eine Geruchsschleuse montiert.» **(red) Seite 5**

Pirmin Werner krönt die Saison mit seinem ersten Weltcupstieg



Almaty Schon die Aerials-WM letzte Woche in Kasachstan war ein Erfolg. Am Samstag nun gelang Pirmin Werner, dem Skiakrobaten aus Alten, gar noch die Steigerung: Keiner sprang am Weltcupfinal besser über die Schanze als der junge Weinländer. **(ust) Seite 20** Foto: PD

Von zwei Zügen eingeklemmte Autofahrerin angezeigt

Elsau Die 41-jährige Frau, die am 22. Februar in Schottikon mit ihrem Auto auf die Bahngelise gelangte und von zwei Zügen eingeklemmt wurde, konnte inzwischen aus der stationären Spitalpflege entlassen werden. Das bestätigt Erich Wenzinger, Sprecher der Oberstaatsanwaltschaft. Die Staatsanwaltschaft habe gegen die Autolenkerin ein Verfahren eröffnet unter ande-

rem wegen «Störung des Eisenbahnverkehrs». Bis das Verfahren abgeschlossen sei, gelte die Unschuldsumsetzung, sagt Wenzinger. Zur Frage, warum und wo genau die Frau mit ihrem Auto auf die Schienen geraten war, will sich die Staatsanwaltschaft nicht äussern. Diese Fragen seien Gegenstand der laufenden Ermittlungen von Staatsanwaltschaft und Polizei. **(mth)**

Dann gehen die Jungen für ihre Rente auf die Strasse

Altersvorsorge Die Jungen haben Angst um ihre Renten. Der AHV-Fonds wird spätestens 2034 leer sein, wenn es das Parlament nicht schafft, eine mehrheitsfähige Vorlage auszuarbeiten. Und in der beruflichen Vorsorge werden seit der Finanzkrise Vorsorgegelder von den Erwerbstätigen zu den Pensionierten umverteilt. 7 Milliarden waren es in den letzten Jahren im Durchschnitt. Da-

rum begehren jetzt die Jungen auf: Wenn es das Parlament nicht schafft, die erste und die zweite Säule zu reformieren, werden sie auf die Strasse gehen. Dies sagen die Präsidenten einer Allianz von Jungparteien. Ihre Forderung: netto null bis 2040. Das heisst null Defizit im AHV-Fonds und keine Umverteilung mehr in der beruflichen Vorsorge bis in zwanzig Jahren. **(red) Seite 15**

Ein Debakel für die CDU

Deutschland In Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz siegten bei den Landtagswahlen die Parteien der bisherigen Amtsinhaber Winfried Kretschmann (Grüne) und Malu Dreyer (SPD) jeweils deutlich. Die in Berlin regierenden Christdemokraten hingegen brachen auf historische Tiefstwerte ein. In Stuttgart könnte die CDU nun sogar aus der Regierung fliegen. **(red) Seite 17**

Wetter

3° 6°
Viele Wolken und wiederholte Schauer.

Seite 12

Was Sie wo finden

TV/Radio	11
Rätsel	12
Sport	20
Traueranzeigen	10
Eulach-/Fahrzeugmarkt	6

